



+++ AUF EINEN BLICK +++

La Strada Fano

Preis: ab 49.990 Euro
Basis: Renault Master, Kastenvan, Heckantrieb, ab 92 kW/125 PS bis 107 kW/146 PS
Gesamtgewicht: 3500 kg
Länge/Breite/Höhe: 6200/2070/2870 mm
Empfohlene Personenzahl: 2-4
Baureihe: Der Fano adaptiert den bekannten Grundriss des Ducato-Modells Avanti L auf den Renault Master mit Heckantrieb.
Info: Telefon 060 08/9 11 10, www.lastrada-mobile.de

AUF GROSSER FAHRT

Der La Strada Fano auf Renault Master mit Hinterrad-antrieb und Querbett muss in Afrika zum Härtetest.

Kaum vorgestellt, muss der La Strada Fano schon seine erste Bewährungsprobe bestehen. Und was für eine: 20.000 Kilometer quer durch Afrika führt die Camp-Challenge, eine Tour für abenteuerlustige Reisemobilfahrer. Mit am Start sind zehn Modelle des Fano.

Als erstes Modell von La Strada basiert der Fano auf dem Renault Master mit Heckantrieb. Gute Traktion ist nicht nur in Afrika willkommen. Seriennmäßig hat der Fano 125 PS.

Mit cleveren Detaillösungen überrascht der Querbett-Grundriss. 21 Zentimeter mehr Außenlänge gegenüber dem gängigen Ducato erlauben ein Bett, das auf der gesamten Länge (1,90 Meter) gleichmäßig 1,38 Meter breit ist. Die punktelastische Kaltschaummatratze und ein anschmiegsamer Bezug bürden zusätzlich für hohen Liegekomfort. Die Heckflügeltüren sind isoliert und verkleidet. Zwei Ausstellfenster sorgen für Frischluft.

Bei vielen Campingbussen muss man im Bad wegen der kleinen Grundfläche Abstriche machen. Beim Fano hingegen lässt sich das Waschbecken wegklappen; das schafft Platz bei anderen Verrichtungen. Die Küche gegenüber ragt leicht in den Schiebetür-Ausschnitt. Der erhöhte 80-Liter-Kühlschrank ist gut zugänglich. Kleinere Staumöglichkeiten bieten ein Gewürzbord mit praktischer Rolltür und ein Ablagekorb. Den Küchenblock komplettieren ein Zweiflammkocher mit Elektrozündung und eine ausklappbare Arbeitsfläche.



Fotos: Frank Eppler

Gemütliches Beisammensein: Der Fano bietet Platz für vier Personen. Zwei Dreipunktgurte an der Sitzbank gehören zur Serienausstattung.



Klassischer Campingbus-Grundriss: Heckbett und umbaubare Sitzgruppe bieten insgesamt drei Personen Platz zum Schlafen.

Die Sitzbank verfügt über zwei Dreipunktgurte und kann bei Bedarf zum Bett umgebaut werden. Die robusten Möbel gibt es in vier Holzdekoren. Zehn Polsterstoffe stehen serienmäßig zur Wahl, optional auch Ledersitze. Ein Frischwassertank mit 100 Litern und ein Abwassertank mit 70 Litern so-

wie eine Combi-Heizung gehören zur Serientechnik. So ausgerüstet, sollte der Fano den Ansprüchen der Kundschaft gewachsen sein. Wie er sich bei der Camp-Challenge in Afrika schlägt? *promobil* hält Sie in den nächsten Ausgaben exklusiv auf dem Laufenden.

.....**Anne Mandel**



Der Stauraum im Heck kann auch von innen erreicht werden.